



---

Publikumsfonds nach deutschem Recht

30.09.2008

---

## NOAH-Mix OP

---

### Fondsdaten

WKN:	979 953
ISIN:	DE0009799536
Auflegungsdatum:	01. Oktober 2003
Geschäftsjahresende:	31. Juli
Ertragsverwendung:	thesaurierend
Fondswährung:	EUR
Fondsberatung:	GR Asset Management GmbH
Fondsverwaltung:	Oppenheim Kapitalanlagegesellschaft mbH
Fondsvertrieb:	Oppenheim Fonds Trust GmbH
Ausgabeaufschlag:	4,00 %
Verwaltungsgebühr p.a.:	1,50 %
Depotbankvergütung p.a.:	0,10 %
Empfohlene Mindestanlage:	2.500 Euro
Sparplan:	ab 50 Euro

### Anlagestrategie

Der Fonds investiert als Mischfonds mit ausgewogener bis offensiver Ausrichtung in Aktien und Renten. Die Mischung aus beiden Anlageklassen beträgt durchschnittlich 70 zu 30 Prozent, wobei die Aktienquote auch höher oder auch auf Null abgesenkt werden kann. Während sich der Rentensektor aus erstklassigen Anleihen mit geringer Duration zusammensetzt, wird im Aktiensektor aktuell vorrangig in Rohstoffaktien investiert. Das Anlageuniversum, welches tagtäglich nach quantitativen Kriterien gescreent wird, umfasst 600 weltweit tätige Rohstoffunternehmen aus den Bereichen Metalle, Agrar, fossile und alternative Energie. Somit stellt der NOAH-Mix OP quasi eine Fondsvermögensverwaltung mit aktuellem Schwerpunkt auf den Rohstoffsektor dar. Der strategische Investmentansatz basiert auf einer Kombination von fundamentaler und technischer Analyse, die ein aktives Beta, durch Wechseln der Anlageklasse (wenn nötig), ermöglichen. Der taktische Investmentansatz wird von quantitativen Modellen unterstützt, die im Rahmen eines Absolute-Return-Konzepts ohne Benchmark ein aktives Alpha (Zusatzertrag) gegenüber dem risikolosen Zins ermöglichen.

## Anlageziel

Als benchmarkunabhängiger Fonds (Fondsvermögensverwaltung mit aktuellem Schwerpunkt auf Rohstoffaktien) ist das Ziel nicht Performance um jeden Preis, sondern kontinuierlich langfristiges Kapitalwachstum – auch in stürmischen Börsenphasen. Wie zum Beispiel in den Baissejahren von 2000 bis 2002, in denen das Team von GR Asset Management GmbH jedes Jahr mit einer positiven Rendite abschloss. Auf den Rohstoff-, besonders Edelmetallsektor, legt der Fonds besonderes Gewicht, da in dieser Anlageklasse viele Investoren noch unterinvestiert sind. Durch die langfristig neutrale bis negative Korrelation zum Standardaktien- und Rentenmarkt tragen Rohstoffe und Rohstoffaktien erheblich zur Risikoreduktion und Effizienzsteigerung eines Gesamtportfolios bei. Aufgrund der positiven Korrelation zur Inflation kann man Rohstoffe und Rohstoffaktien auch hervorragend als Versicherung gegen Kaufkraftverlust einsetzen. Im Rahmen unseres Absolute-Return-Konzepts, streben wir in jedem Kalenderjahr das Erwirtschaften eines positiven Ertrags über dem risikolosen Geldmarktzins an. Unsere annualisierte Zielrendite liegt dabei zwischen 8 und 13 Prozent, rollierend über eine 3-Jahres-Periode.

## Anlageeignung

Angesichts der Zunahme wirtschaftlicher und politischer Unwägbarkeiten bietet der Fonds durch seine Kombination aus Renten (Stabilität) und Rohstoffaktien (Gewinnpotenzial) die Möglichkeit eines stetigen Wachstums und eignet sich somit hervorragend zur langfristigen Anlage. Das Sondervermögen NOAH-Mix OP weist aufgrund seiner Zusammensetzung eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein.



Abb. 1: Kursentwicklung des NOAH-Mix OP (979 953) von 01.10.2003 bis 30.09.2008

## Perfomancedaten

Rücknahmepreis (30.09.2008): 46,60 EUR

Rendite im September 2008: - 9,53 %

Rendite im lfd. Jahr 2008: - 31,37 %

Rendite seit Auflegung (01.10.2003): - 6,80 %

Fondsvolumen (30.09.2008): 61,37 Mio. EUR

Quelle: Eigene Berechnungen; Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags

## Anlagestruktur

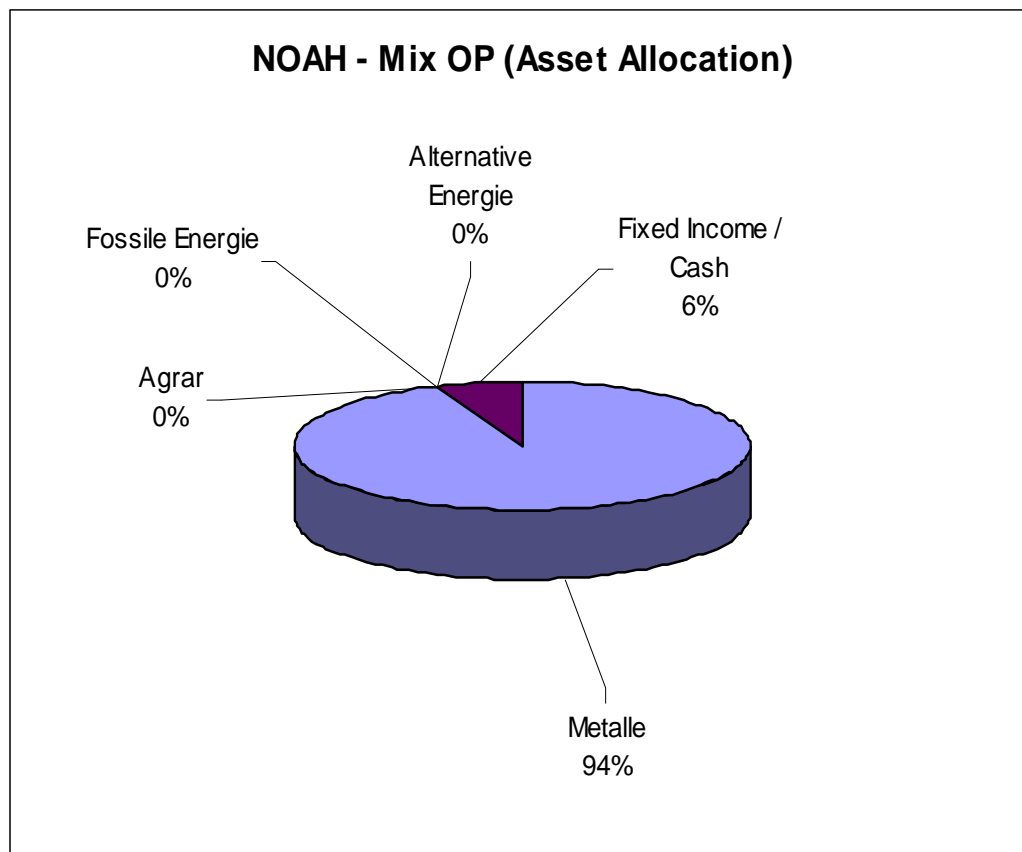


Abb. 2: Asset Allocation des NOAH-Mix OP (979 953) am 30.09.2008

## Größte Positionen

Kinross Gold	6,11 %
Randgold Resources	6,08 %
Newmont Mining	5,93 %
Goldcorp	5,84 %
Barrick Gold	5,58 %

## Marktausblick aus Sicht des Investment-Advisors

### Gold und Goldminen als strategische Versicherung in Finanz- und Wirtschaftskrisen

Dass wir uns mittlerweile in einer der größten oder sogar der größten Finanz- und somit auch kommenden Wirtschaftskrise aller Zeiten befinden, dürfte langsam auch dem Letzten klar werden. Wir warnen seit Jahren nachweislich vor diesem Ereignis (siehe hierzu Abb. 3), weshalb auch unsere Anlagestrategie seit 2000 (Beginn der makroökonomischen Kontraktion mit der Aktienbaisse) auf diese Entwicklung ausgerichtet wurde. Die Betonung liegt hierbei immer auf „Strategie“ (Definition: „Eine Strategie ist ein längerfristig ausgerichtetes planvolles Anstreben einer vorteilhaften Lage oder eines Ziels.“)

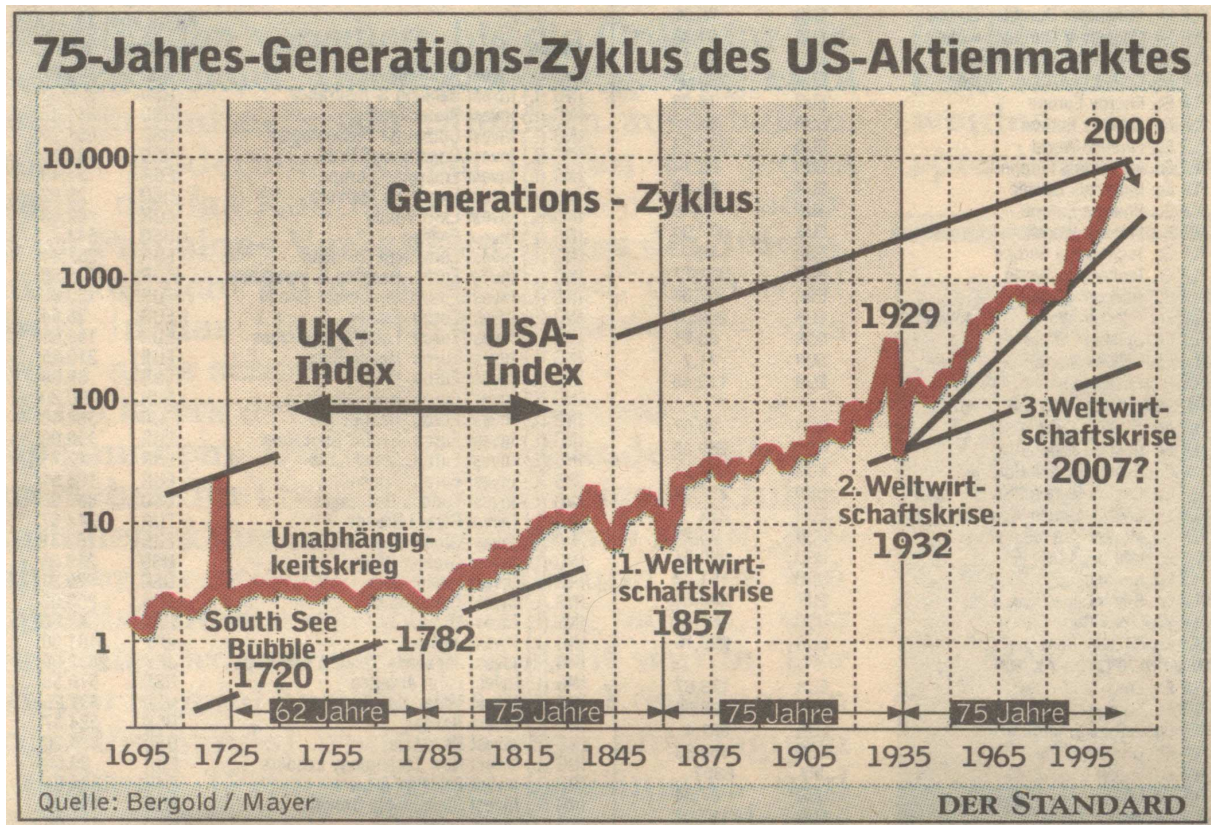


Abb. 3: Säkularer Generationszyklus des US-Aktienmarktes von 1695 bis 2000  
Quelle: Uwe Bergold, Prof. Dr. Bernt Mayer aus „Flow statt Frust“, 1. Auflage 2003

Hierzu Auszüge aus einem aktuellen Artikel im SPIEGEL ONLINE vom 01.10.2008:

#### **„Ausnahmezustand auf dem Goldmarkt“**

„...Verunsicherte Anleger stürzen sich auf Münzen und Barren, Fonds und Minenaktien. Münzprägeanstalten ackern sieben Tage die Woche – und kommen trotzdem mit der Produktion nicht hinterher ...“

„...Auch Gold-Fonds sind stark gefragt – und Goldminenaktien, die vor kurzem noch auf Talfahrt waren...“

„...Die Gier nach dem sicheren Geld ´ergreift jetzt die breite Masse´, glaubt Weinberg. Es sei auch nicht mehr nur der Kleinanleger, der sich in das glänzende Edelmetall flüchtet, sagt Goldhändler Hartmann. Großanleger schichten vermehrt um...“

„...Der Glaube an das Goldinvestment in unsicheren Zeiten ist nicht nur Aberglaube: Kaum ein anderes Edelmetall ist derart resistent gegen allgemeine Wirtschaftskrisen...“

Aktives Handeln der strategischen Wendepunkte ist das alles Entscheidende für den langfristigen Investmenterfolg!

Nachdem wir im Frühjahr 2000 aus dem Standardaktienmarkt ausgestiegen sind, empfehlen wir seitdem den Kauf von physischem Gold und Silber, sowie das Investment in Gold- und Silberminenaktien, in Form unserer beiden Investmentfonds (siehe hierzu Abb. 4)! Gleichzeitig weisen wir auch immer wieder auf die hohe Volatilität dieses Sektors hin, welche jedoch die strategisch positive Entwicklung in keinsten Weise verändern wird. So hatte auch die taktische Korrektur der Goldminen, die im September mit hoher Wahrscheinlichkeit beendet wurde – trotz des crashartigen Finales – keinen negativen Einfluss auf den weiterhin intakten strategischen Aufwärtstrend.

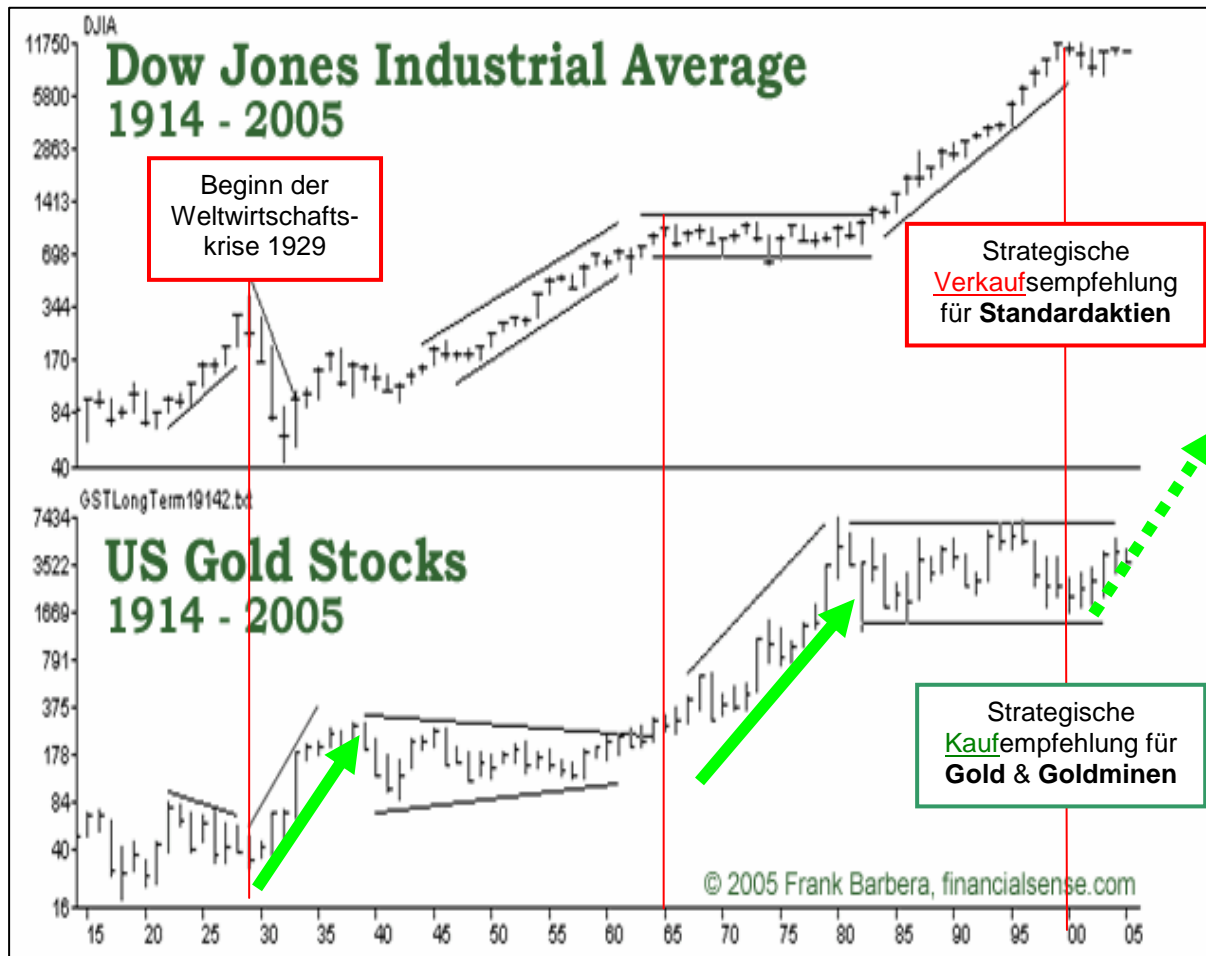


Abb. 4: Dow Jones Industrial Average versus US-Goldminen von 1914 bis 2005  
Quelle: Frank Barbera

Besonders positiv entwickelte sich in den letzten Wochen das Umsatz (Goldpreis)-Kosten (Ölpreis)-Ratio der Goldminen. Die Energiekosten machen fast 60 Prozent der Gesamtkosten der Minenbranche aus. Das Gold-Öl-Ratio hat seinen taktischen Abwärtstrend gebrochen und steht mittlerweile bei 8,93 (siehe hierzu Abb. 5). Dies ist im historischen Kontext noch immer extrem niedrig. Der Durchschnitt liegt bei 15 und erst bei einem Verhältnis von über 20 kam es in der Vergangenheit immer zu einer signifikanten Gold-Baisse. Somit signalisiert die aktuelle Konstellation zwischen Gold und Öl eine hervorragende Ausgangssituation für den nächsten fulminanten Goldminenanstieg.





Abb. 5: XAU-Gold-&Silberminenindex versus Gold-Öl-Ratio vom 31.07.2000 bis zum 01.10.2008  
Quelle: Eigene Berechnungen

*„Es war der Vorsitzende des Federal-Reserve-Systems selbst, Alan Greenspan, der sie dazu einlud, als er am 24. Juli 1998 vor dem House Banking Committee und ein weiteres Mal am 30. Juli 1998 vor dem Senate Agriculture Committee erklärte, dass ...die Zentralbanken bereitstehen, Gold in zunehmenden Mengen zu verleihen, falls der Preis steigen sollte. Indem man erlaubte, den Goldpreis in nie da gewesener Weise zu manipulieren, schufen die Notenbanken die Grundlage für das größte Trauerspiel der Geschichte.“*

*„Im Investment-Geschäft, wie in allen anderen Belangen des menschlichen Lebens, ist es die Geduld, die am ehesten zu Glück und Erfolg führt.“*

**Ferdinand Lips**  
(Die Gold-Verschöpfung, S. 201/350)

Deshalb sehen wir auch weiterhin die Edelmetallaktien als aussichtsreichsten Sektor in der aktuell strategisch verlaufenden Rohstoff-Hausse. Die von uns gemanagten beiden Mischfonds bieten aktives Beta (Wechsel der Anlageklasse, wenn nötig) in einem benchmarklosen Absolute-Return-Konzept. Dies bedeutet, dass wenn die strategische Rohstoff- / Goldminen – Hausse zu Ende geht, wechseln wir wieder in den Standardaktienmarkt, so wie wir es umgekehrt im Jahr 2000 gemacht haben. Nicht die Taktik, sondern die Strategie entscheidet langfristig über den Investorfolg!

Besonders wichtig ist diese Vorgehensweise im Rahmen der kommenden Abgeltungssteuer, denn mit reinen Branchenfonds unterliegt man nach dem Verkauf am Ende der Rohstoff-Hausse mit seinen zukünftigen Wertpapierinvestments komplett der Abgeltungssteuer. Um die Steuervorteile jedoch voll nutzbar zu machen, muss in die Fonds noch vor dem 01.01.09 investiert werden.

**Fondsadvisor:**

GR Asset Management GmbH  
Fleischgasse 17  
D-92637 Weiden

Geschäftsführung:  
Uwe Bergold  
Christian Wolf

**Fondsvermittler:**

Global Resources Invest GmbH & Co. KG  
Fleischgasse 18  
D-92637 Weiden

Tel.: +49(0)961 – 470 66 28 – 0

Fax: +49(0)961 – 470 66 28 – 9

[info@grinvest.de](mailto:info@grinvest.de)

[www.grinvest.de](http://www.grinvest.de)

Geschäftsführung:  
Andreas Stopfer

---

**DISCLAIMER**

Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen. Die in der Vergangenheit erzielten Erfolge sind keine Garantie für die zukünftige Entwicklung. Die Berechnungen der Wertentwicklung erfolgen ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages bzw. Rücknahmeabschlages und unter der Annahme der Reinvestition aller Ausschüttungen. Dies ist kein Verkaufsprospekt im Sinne des Gesetzes, sondern dient der individuellen Beratung. Der Verkaufsprospekt ist kostenlos erhältlich bei Oppenheim Fonds Trust GmbH, Unter Sachsenhausen 4, 50667 Köln.